

Heimatspiegel



Verbandsgemeinde

Wethautal

mit Sitz in der Stadt Osterfeld



Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal

Jahrgang 15 · Nummer 24 · **Donnerstag, den 21. November 2024**

In dieser Ausgabe:

- | | |
|--|---------|
| 1. Die elektronische Patientenakte kommt | Seite 2 |
| 2. Buchlesung zur Historie im Wethautal | Seite 3 |
| 3. Schulprojekt zur psychischen Gesundheit | Seite 5 |

„Ja, ich nehme die Wahl an.“ - Kinder- und Jugendbeirat bringt sich in Stellung

Als 13-Jähriger eine schriftliche Einladung mit zugehörigen Unterlagen für eine konstituierende Sitzung zu erhalten, ist schon nicht alltäglich. Auch nicht für Leandro Otto aus Quesnitz, der wie andere der Eingeladenen die Briefpost erstmal noch zusammengefasst in der Tasche zurückgehalten hatte.

Worum es eigentlich ging wurde klar, als Verbandsgemeindebürgermeisterin Kerstin Beckmann die Sitzung eröffnete und das Anliegen erklärte. Der Vorstand des Kinder- und Jugendbeirates war zu wählen und eine Geschäftsordnung zu beschließen.

Die Wahlen zum Vorstand sollten geheim stattfinden. Blicke in die Runde - man kannte sich kaum. Vertreter aus Mertendorf, Molauer Land, aus Wethau und aus Meineweh saßen beisammen und sollten sich entscheiden. Dann fielen erste Namen, Kandidaten wurden vorgeschlagen, Wahlzettel gefertigt, ein gesonderter Raum für die Wahlentscheidung bestimmt. Nun wurde es spannend und interessant.

Das nächste Mal übernimmt die Einladung und Leitung der Sitzung nicht mehr die Bürgermeisterin, sondern der gewählte Vorsitzende, Nils Weber (2. v. r.) aus Wethau. Als seine Stellvertreterin wurde Dinora Summer Wegner (3. v. r.) aus Molau gewählt. Als Beisitzer für die Gruppe der 12- bis 14-Jährigen wurde Ole Krenz (4. v. r.) aus Wethau und für die ältere Gruppe der 15- bis 19-Jährigen Julius Heidenreich (1. v. r.) aus Mertendorf gewählt. Den Glückwünschen folgten Fragen, die mit „... Ja, ich nehme die Wahl an.“ beantwortet wurden. Die formellen Voraussetzungen für die Arbeit des Kinder- und Jugendbeirates sind jetzt geschaffen - der Ablauf von Sitzungen geklärt. Aber welche Themen werden von nun an den Beirat beschäftigen?

Die Beiräte brachten sich schon mal in Stellung. Zum Tagesordnungspunkt Anfragen und Anregungen wurde konkrete Kritik am Schulbusverkehr vorgetragen. Kerstin Beckmann hinterfragte genau die jeweilige Busverbindung und wird sich kümmern. Auch der gewählte Vorsitzende setzte ein Zeichen: die nächste Beiratssitzung wird am 12.02.2025 stattfinden.

Text u. Fotos: W. B.



Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Donnerstag, dem 5. Dezember 2024

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:

Montag, der 25. November 2024

NICHTAMTLICHER TEIL

Mitteilungen aus der Verwaltung

Aus dem Senioren- und Behindertenbeirat

Die elektronische Patientenakte kommt. Ältere Versicherte sollten sich genauer informieren.



Die Krankenkassen werben bei ihren Versicherten um die elektronische Patientenakte (ePA). Und sie kommt; zum 15.01.2025 wird sie eingeführt. Einfacher und sicherer soll damit die Versorgung gemacht werden, so der Tenor und somit auch ein Versprechen für die Vorteile. Arztberichte, Rezeptverordnungen, Diagnosen, Untersuchungsberichte, alles in einem „elektronischen Ordner“ zusammengefasst. Beim Datenschutz bezieht man sich auf „strenge europäische Datenschutzbestimmungen“. Eine App ist die „Eintrittskarte“ für die Nutzung und hier könnte eine erste Hürde zu nehmen sein. Ein Betriebssystem Android oder iOS ist die Voraussetzung, um mit der Akte auf dem PC oder Laptop hantieren zu können, bemängeln die Verbraucherschützer. Mittels einer Identifikationsnummer kann dann die App freigeschalten werden.

Klingt verständlich und doch sollten Bedenken, vor allen der älteren Generation berücksichtigt werden. Immerhin, rund 2.500 Einwohner in der Verbandsgemeinde sind älter als 65 Jahre. Inwieweit diese Menschen elektronisch unterwegs sind und ob Enkel oder deren Angehörige hier Hilfestellung leisten können, Fragezeichen. Datenlecks und Cyberangriffe, wie ist der Versicherte hier geschützt? Gesundheitsdaten z. B. von psychischen Erkrankungen oder HIV-Infizierten, die in der Akte lagern, können zur Diskriminierung betroffener führen. Der Versicherte kann natürlich das alles nicht wollen und kann widersprechen. Der Seniorenbeirat wird hier, z. B. bei der AOK, um Antwort bitten.

Text: W. B. Foto: Archiv

Termine im Bürgerbüro

Wir bitten um Beachtung:
Die Vorsprache in den Bürgerbüros ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich.
 Die Online-Terminvergabe erfolgt über die Homepage der Verbandsgemeinde Wethautal unter:
www.vgem-wethautal.de

Die Öffnungszeiten der Bürgerbüros der Verbandsgemeinde Wethautal sind wie folgt:

Bürgerbüro Stöben (Naumberger Straße 33, 06667 Stöben)
 Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Freitag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie jeden 1. Samstag im Monat: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bürgerbüro Osterfeld (Markt 24, 06721 Osterfeld)
 Donnerstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

Mitteilungen aus den Gemeinden

Stadt Osterfeld

BESUCH DES WEIHNACHTSMANNES
KINDER-BASTELECKE
TOMBOLA
ROSTER & STEAKS
GLÜHWEIN & KAKAO
WEIHNACHTLICHE LECKEREIEN
LIVE-MUSIK

Goldschauer Weihnachtszauber

30.11. 15 UHR **IM RITTERGUT GOLDSCHAU**

EINE VERANSTALTUNG DES HEIMATVEREINS GOLDSCHAU E.V.

Jugend-, Freizeit- und Bildungszentrum Osterfeld Am Bahnhof 3

www.vgem-wethautal.de/de/jugend-freizeit-bildungszentrum.html

News, den Veranstaltungsplan und die Kursbeschreibungen zum BiBa (Bildungsbahnhof) findet ihr hier:

Gemeinde Mertendorf

Weihnachtsmarkt
des Feuerwehr- und Heimatvereins
in Punkewitz
am 07. Dezember 2024
ab 15:00 Uhr
mit den Kindern der Kita "Kleine Strolche", dem Posaunenchor
und dem Weihnachtsmann
Verkauf von Basteleien, Mode, Schmuck, Strickwaren,
Kunsthandwerk u. v. m.
Für das leibliche Wohl ist mit allerlei Leckereien gesorgt!

2. Göraplitzener Weihnachtsmarkt
am 30.11.2024 auf dem Droitzener Anger
Beginn um 14 Uhr
mit weihnachtlichem Programm
der KITA Rathewichtel und
dem Posaunenchor
Für das leibliche Wohl ist gesorgt:
Glühwein + Kaffee + Kuchen + Gebäck
Erbsensuppe
Wildgulaschsuppe
Der Rost brennt!
Wir bekommen Besuch vom Weihnachtsmann.
Die Einnahmen spenden wir wieder einem guten Zweck.
Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch!
Prüfungsgesellschaft Göraplitz e.V.

Buchlesung

Kultur- und Heimatverein Großgestewitz (e. V.)
29.11.2024, 19.00 Uhr
Vereinshaus (ehem. Konsum)
Historische Umbrüche im Wethautal 1933 - 1949.
Mit Erinnerungen von Zeitzeugen
Buchlesung und Gespräch.
Mit dem Autor Dr. Lothar Mairich (Wethau)

Anhand von mehr als 80 Zeitzeugenberichten, Auszügen aus Briefen, Tagebüchern, Berichten sowie Fotos und Zeitdokumenten wird über das Schicksal von Einwohnern, Soldaten, heimatvertriebenen Familien und politischen Gefangenen im Wethautal berichtet.

Mit Texten und Fotos werden die historischen Geschehnisse u. a. in den Orten Großgestewitz, Löbitz, Pauscha, Utenbach, Beuditz, Mertendorf, Wethau, Osterfeld und Stößen veranschaulicht.

Es wird erzählt, wie nach dem Krieg die Menschen ihre Zuversicht nicht verloren und begannen, für sich und ihre Kinder eine friedliche Zukunft in ihrer Heimat zu erbauen.

Heimatspiegel Verbandsgemeinde Wethautal



Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal. Der Heimatspiegel erscheint vierzehntäglich, jeweils in den ungeraden Wochen.

Herausgeber: Verbandsgemeinde Wethautal,
Corseburger Weg 11, 06721 Osterfeld, Telefon 03 44 22/4 14 -0
vertreten durch die Bürgermeisterin, Frau Beckmann

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die Bürgermeisterin, Frau Beckmann

Verlag und Druck: LINUS WITTIICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen

LINUS WITTIICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agn/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Annahmeschluss für Anzeigen ist:

Dienstag, der 26. November 2024, 9,00 Uhr

IMPRESSUM

— Anzeige(n) —

BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Zum Saisonende

**10% Rabatt auf die Schwarzwaldwoche
und Schwarzwaldtage**
Zeitraum 3. Bis 24. Nov. 2024

Schwarzwaldwoche
7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück
p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Sonstige Behörden und Stellen

Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis „Dr. Wilhelm Harnisch“

Geschäftsstelle Zeit



Kurs-Nr.	Titel	Beginn	von - bis (Uhr)		Termine
24HZ5018	Smartphone und Tablet - Der Kurs für Ein- und Umsteiger:innen	Dienstag, 26.11.2024	08:30	12:15	1 Termin
24HZ3050E	Weihnachtsgeschenke aus der Küche	Dienstag, 26.11.2024	17:00	20:00	1 Termin
24HZ1030E	Letzte Hilfe - Begleiten und Umsorgen am Lebensende	Mittwoch, 27.11.2024	17:00	20:45	1 Termin
24HZ5010A2	Computer-Sprechstunde	Donnerstag, 28.11.2024	18:00	21:00	1 Termin
24HZ2100W	Adventsfloristik - Zipfel, Wichtel, Baum und Co	Dienstag, 03.12.2024	17:00	20:00	1 Termin
24HZ5071D	Ich und meine Zeit im Berufsalltag - Zeitmanagement und mehr	Mittwoch, 04.12.2024	17:30	19:00	1 Termin
24HZ5014	Fotobuch und Fotokalender erstellen mit CEWE	Dienstag, 10.12.2024	08:30	11:30	2 Termine
24HZ3050K	Vorweihnachtliches Gebäck und selbstgemachter Likör	Donnerstag, 12.12.2024	17:30	20:30	1 Termin

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich! Wir empfehlen, sich spätestens eine Woche vor Kursbeginn anzumelden.

Anmeldungen sind telefonisch unter 03441 879112, per E-Mail an info@vhs-burgenlandkreis.de oder direkt über unsere Website www.vhs-burgenlandkreis.de möglich.

Kursangebote der VHS Naumburg vom 21.11. - 20.12.2024

Anmeldungen über: Geschäftsstelle Naumburg

Seminarstr. 1
06618 Naumburg
Tel.: 03445 703125
Fax.: 03445 770057

Kurs-Nr.	Titel	Beginn	von - bis (Uhr)		Termine
24HN1040C	Nachhaltiges Gärtnern	Donnerstag, 21.11.2024	18:00	20:15	1 Termin
24HN2100C	Weihnachtsduftkugeln aus Heu und Tanne	Donnerstag, 21.11.2024	18:30	20:45	1 Termin
24HN3016H	Entspannung mit Klangschalen - Herzwoche BLK	Donnerstag, 21.11.2024	17:30	18:15	1 Termine
24HN1090A3	Kommunikation: Gruppendynamik & Körpersprache	Montag, 25.11.2024	17:30	20:45	1 Termin
24HN2100W	Adventsfloristik	Montag, 25.11.2024	18:30	20:45	1 Termin
24HN1030C	Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht	Dienstag, 26.11.2024	18:00	19:30	1 Termin
24HN1090A4	Kommunikation: Moderation & Rhetorik	Mittwoch, 27.11.2024	17:30	20:45	1 Termin
24HN2100N	Kreative Weihnachtsdeko aus Holzklötzchen - ein festlicher Hingucker	Mittwoch, 27.11.2024	17:30	19:45	1 Termin
24HN3016B	Entspannung mit Klangschalen- Terminänderung	Donnerstag, 28.11.2024	17:30	18:15	2 Termine
24HN3011C4	Yin-Yoga - ein sanfter Weg mit viel Wirkung	Samstag, 30.11.2024	09:00	12:00	1 Termin
24HN3050N	Vorweihnachtliches Gebäck und selbstgemachter Likör	Donnerstag, 05.12.2024	17:00	20:00	1 Termin
24HN3020Z	Workshop - Grundschr. Zumba-Terminänderung	Samstag, 07.12.2024	09:00	12:00	1 Termin
24HN1090A5	Basics Erste Hilfe	Montag, 09.12.2024	17:00	20:00	1 Termin
24HN3050W	Vegane Weihnachtsbäckerei	Freitag, 13.12.2024	17:00	20:00	1 Termin

Kreatives Gestalten im Seniorenbüro

Wer gern bastelt und Lust darauf hat, dies in Gemeinschaft zu tun, ist am Dienstag, dem 26. November 2024, ins Seniorenbüro eingeladen. Ab 9.30 Uhr findet im Bildungsraum im Luisenhaus wieder das „Kreative Gestalten“ statt. Der Termin für ein im Dezember geplantes Treffen wir noch bekannt gegeben.

Kerstin Janko

Seniorenbüro für den Burgenlandkreis

Humboldtstraße 11, 06618 Naumburg / Saale

Tel. 03445 706125 oder 0176 24022820

seniorenbuero@luisenhaus.de

Sprechzeiten: Mittwoch 13.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Burgenlandkreis sucht Mitstreiter für Schulprojekt zum Thema psychische Gesundheit



Im Rahmen des Schulpräventionsprogramms „Verrückt? Na und!“ von Irrsinnig Menschlich e.V. sucht der Burgenlandkreis Mitstreiter für Schulprojektstage zum Thema psychische Gesundheit. Gesucht werden Menschen, die Erfahrungen mit psychischen Erkrankungen gemacht haben und bereit sind, als persönliche Experten ihre Geschichte zu teilen, um anderen Mut zu machen. Melden können sich aber auch fachliche Expertinnen und Experten, die über Berufserfahrung in der sozialpsychiatrischen Versorgung, Prävention und Gesundheitsförderung verfügen.

Warum sich eine Teilnahme lohnt? Neben einem Honorar bzw. einer Aufwandsentschädigung bietet die Teilnahme an dem Projekt die Möglichkeit, Teil einer engagierten Gemeinschaft zu sein, die sich für das Wohl anderer einsetzt. Auch kann man dabei helfen, das Verständnis und die Akzeptanz für psychische Erkrankungen zu stärken sowie Wissen und die eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Denn: Ihre Geschichte zählt, Ihr Wissen hilft!

Ansprechpartnerinnen für das Projekt „Verrückt? Na und!“ sind Frau Hoffer (hoffer.cornelia@blk.de oder Tel.: 03445 731630) und Frau Civrilli (civrilli.zeliha@blk.de oder Tel.: 03445 732160)



Stadt Zeitz
Der Oberbürgermeister

Bewerbungsstart für die Vergabe am 28. Oktober

Wer soll den Unternehmenspreis „Zeitzer Michael“ und wer den Zeitzer Gründerpreis 2025 erhalten

Um dem Mut zur eigenen Unternehmensgründung Anerkennung zu verleihen, wurde der „Zeitzer Michael“ vom Pakt für Arbeit als Existenzgründerpreis ins Leben gerufen und 1998 erstmals verliehen. Seitdem ist der Preis nicht nur dauerhafter Begleiter des wirtschaftlichen Geschehens in der Region, mit dem die bereits vollzogene Unternehmensgründung gewürdigt wird, sondern ermutigt zudem dazu, den Schritt in die Selbstständigkeit zu gehen, um zugleich das Gründungsklima in der Region nachhaltig zu fördern.

In den vergangenen 26 Jahren haben sich die Existenzgründerinnen und Existenzgründer zu etablierten Unternehmerinnen und Unternehmern unserer Region entwickelt, schaffen und sichern Arbeitsplätze und engagieren sich in vielerlei Hinsicht für die Zukunft der Menschen und des Wirtschaftsstandortes. Deshalb haben sich die Mitglieder des Paktes bereits im Jahr 2023, nach der 25-jährigen Jubiläumsveranstaltung, für eine Neuausrichtung ausgesprochen und kamen dabei einstimmig zum Ergebnis, dass der „Zeitzer Michael“ zukünftig als Unternehmerpreis und ein weiterer Preis als Zeitzer Gründerpreis vergeben werden.

Am Abend des 1. Februar 2024 war es dann endlich soweit: Der „Zeitzer Michael“ wurde in seiner 26. Ausgabe und in neuem Gewand verliehen. Insgesamt 18 teilnehmende Unternehmen warteten gespannt auf das Juryergebnis und freuten sich letztendlich zusammen mit den Gewinnern des Unternehmerpreises, welcher 2024 an die Firma Heitzmann GmbH aus Zeitz ging und mit den Gewinnern des Gründerpreises, der an das „Cafe zum Esel“ in Wetterzeube verliehen wurde.

An den Erfolg der bisher 26 Preisverleihungen soll auch 2025 angeknüpft werden und deshalb beginnt am Montag, den 28. Oktober die Bewerbungsfrist zur 27. Verleihung des

„Zeitzer Michael“. Unternehmerinnen und Unternehmer die ihren Firmensitz in Zeitz bzw. im ehemaligen Landkreis Zeitz haben, können für den begehrten Preis in Ihrer zutreffenden Kategorie vorgeschlagen werden oder sich selbst bewerben. Die Bewerbungsfrist läuft bis Sonntag, den 01. Dezember 2024. Alle Vorschläge können ab 28. Oktober über die Onlineanmeldung unter www.zeitzer-michael-preis.de eingereicht werden.

Die Jury, bestehend aus Mitgliedern des „Pakt für Arbeit“, kommt nach Beendigung der Bewerbungsfrist zusammen und trifft nach Sichtung aller Unterlagen eine Entscheidung zur Vergabe des „Zeitzer Michael“, wobei es sich die Jury bei der Preisträgerfindung nicht einfach macht, denn verdient hätten es alle. Der 27. Zeitzer Michael wird dann am 20. Februar 2025 im Capitol der Stadt Zeitz vergeben. Als Hauptpreis wird der Unternehmerpreis „Zeitzer Michael“, welcher mit 2.000 Euro dotiert ist und an langjährig erfolgreiche und engagierte Unternehmerinnen und Unternehmer vergeben wird, verliehen. Hinzu kommt der Zeitzer Gründerpreis, der mit 1.000 Euro dotiert ist und nach den bisherigen Kriterien an Existenzgründerinnen und Existenzgründer verliehen wird, die ihr Unternehmen in den vergangenen drei Jahren gegründet haben, im Fall der 2025 stattfindenden Preisverleihung, die Gründung somit zwischen 2021 und 2023 erfolgte. Der Pakt für Arbeit und die Stadt Zeitz freuen sich auch zahlreiche Bewerbungen und wünschen allen Teilnehmenden viel Glück.

Infos zum Zeitzer Michael 2025

- Verleihung des Preises am 20. Februar 2025 im Capitol der Stadt Zeitz
- Zeitzer Michael wird für erfolgreiches unternehmerisches und gesellschaftliches Engagement im Zeitzer Raum vergeben
- Unternehmerpreis „Zeitzer Michael“ dotiert mit 2.000 Euro Preisgeld
- Zeitzer Gründerpreis dotiert mit 1.000 Euro Preisgeld
- **Bewerungskriterien Unternehmerpreis „Zeitzer Michael“**
- Sitz des Unternehmens in einem Ort des Altkreises Zeitz in der Kreisgrenze bis 1994
- die erfolgreich unternehmerisch im Haupterwerb tätig sind
- die Arbeitsplätze geschaffen haben und sichern
- mit maximal 50 SV-pflichtige Beschäftigte (ohne Azubis)
- die sich seit Gründung erfolgreich am Markt etabliert haben
- mit gesellschaftlichem und sozialem Engagement in der Region
- **Bewerungskriterien Zeitzer Gründerpreis**
- Sitz des Unternehmens in einem Ort des Altkreises Zeitz in der Kreisgrenze bis 1994
- die ihre Firma in den Jahren zwischen 2021 und 2023 gegründet haben
- die erfolgreich unternehmerisch im Haupterwerb tätig sind
- mit gesellschaftlichem und sozialem Engagement in der Region
- die Arbeitsplätze schaffen und sichern wollen
- **Weitere (Kann) Auswahlkriterien für beide Kategorien**
- erfolgreicher Ausbildungsbetrieb
- zukunftsorientierte Mitarbeiter- und Familienfreundlichkeit
- Beschäftigung von Menschen mit Beeinträchtigungen und/oder Migrationshintergrund
- ökologische bzw. nachhaltige Konzepte der Unternehmensentwicklung
- besonderes Projekt, Jubiläum, Jahrestag im letzten Jahr
- **Bewerbungsverfahren**
- ab Montag, den 28. Oktober bis Sonntag, den 01. Dezember 2024 Bewerbung unter www.zeitzer-michael-preis.de möglich
- Eigenbewerbung
- Empfehlung durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Empfehlung durch Geschäftspartner, Kommune, Hausbank, Vereine, Freunde etc.

Schul- und Kita-Nachrichten

Grundschule Osterfeld

Präventionsprojekt für ein starkes ICH



Am 05. und 06.11.2024 besuchten Frau Harnisch-Kolbe und Frau Knoblauch im Rahmen eines Präventionsprojektes der Polizei und der Justiz des BLK die Grundschule Osterfeld. In 90-minütigen Projekten beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der zweiten, dritten und vierten Klasse mit unterschiedlichsten Fragestellungen.

Die Lehrkräfte der Grundschule Osterfeld nahmen an diesen Stunden nicht teil, damit die Kinder einen geschützten Rahmen für die Auseinandersetzung mit den Themen erhielten. So befassten sich die Kinder der zweiten Klasse damit, was Sorgen und Geheimnissen sind. Mit Hilfe einer Geschichte erfuhren die Kinder aber auch, dass Nein sagen keine Schande ist und man sich dadurch schützen kann.

Die Drittklässlerinnen und Drittklässler gingen dagegen der Frage nach, was man unter Glück versteht. Sie betrachteten verschiedenste Glücksbringer, erfuhren Wissenswertes über deren Herkunft und versuchten sich selbst im Verschenken von Glück. Das Thema Mobbing beschäftigte unterdessen die Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse. Obwohl dem einen oder anderen die tiefgründigen Inhalte sehr nahegingen, waren doch alle Schüler und Schülerinnen von dem Projekt begeistert.

Die Kinder der ersten Klasse werden im Frühjahr von Frau Harnisch-Kolbe und Frau Knoblauch besucht.

Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit und die Beschäftigung mit Themen, die das Ich-Gefühle unserer Kinder stärken soll.

M.M.

Neues aus dem Hort Osterfeld

Süßes her, das wäre klug – sonst treiben wir hier bösen Spuk!



Nichts leichter als das, am Mittwoch, dem 30. Oktober, haben die Erzieherinnen des Osterfelder Hortes eine gruselige Überraschungs-Halloween-Party für die Kinder organisiert. Welch schaurige Gestalten schmückten da ab dem Mittag die Tische des Osterfelder Grundschulhofs ... Spinnen, Totenköpfe, Skelette, sogar eine riesige schwarze Ratte mit roten Augen saß da. Zur schrecklich schönen Halloweenstimmung wurde passende gespenstische Musik gespielt. Highlight unserer kleinen Party war das gemeinsame Vesper. Mit Vampirzähnen und Spinnen besetzte Miniberliner und Amerikaner wurden zum Gruselschmaus angeboten, außerdem gab es Kakao und Saftschorlen. Die Kinder waren sehr erschauert und freudig über das kleine Gruselspektakel. Spaß hatten die Kids außerdem bei einem halloweenmäßigen Darts-Spiel, hier ließen sie nicht die Pfeile fliegen, sondern glibbrige Spinnen, die dann an der Wurfscheibe kleben blieben. Beim Verabschieden oder Abholen aus dem Hort durften die Kinder traditionell in die Süßigkeitenschale greifen und sich für den Heimweg eine kleine Tüte gruseliges Gummigetier oder einen schwarzen Lolli einstecken.

Schaurige Grüße

Das Hortteam aus Osterfeld mit ihren Spukgespenstern

Kita Punkewitz, „Kleine Strolche“



Liebe Omas, Opas und Senioren aus dem Umkreis,

wir laden Sie am **Mittwoch, dem 04.12.2024, um 15.00 Uhr** in die Gaststätte Warnitz zum Kaffee, Kuchen und einem schönen **Weihnachtsprogramm der „Kleinen Strolche“** ein.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Die „Kleinen Strolche“ aus Punkewitz

Kita Pössenhain, „Stoppelhopper“

Happy Halloween

Zu unserer Halloween – Party waren viele kleine Hexen, Spinnen, Vampire, Geister gekommen. Nach dem Frühstück stellten sich alle Kinder auf den „Laufsteg“ vor und ein tolles Gruppenfoto wurde gemacht.



Lustige Spiele, wie Ringe auf Hexenhut werfen, Spinnennetz aus Wolle weben, durchkriechen oder durchsteigen, Schnüre schnell aufessen, Spinnen wettputzen, Geistersuche mit Taschenlampe und Tänze wurden gemacht, danach gab es Saft mit Spinnen, hm das war lecker. Müde von den tollen Spielen und nach dem Mittagessen fielen schnell bei allen Kindern die Augen zu. Nach dem Vesper ging es mit Spielen und Tänzen weiter.

Eure Stoppelhopper

Vereine und Verbände

Vom Kegeln berichtet

Sieg für Wethau I. im Spitzenspiel

Die erste Mannschaft empfing in Wethau die Gäste aus Kayna. In der letzten Saison verloren die Kegler von Wethau das Match denkbar knapp und dies sollte diesmal nicht passieren. So begann wie fast immer Gerhard Henschler (428). Ihm unterliefen anfangs zwar einige Fehlwürfe zuviel, es reichte aber um Wethau deutlich in Führung zu bringen. Als zweiter war Egbert Gaudig (390) an der Reihe, wie schon in den letzten Spielen konnte er nicht ganz überzeugen und gab einige Holz von dem Vorsprung wieder ab. Im Anschluss spielte Mannschaftskapitän Jürgen Lindam (434) souverän auf und vergrößerte wieder den Abstand zum Gegner. Erst mit dem vierten Starter konnte Kayna zeigen was sie drauf haben. So konnte diesmal Sören Apelt (404), der gesundheitlich etwas angeschlagen war, nicht mithalten. Im fünften Starterpaar wurde Georg Kanne (433) aus der zweiten Mannschaft eingesetzt. Georg bestätigte seine derzeitige gute Form und musste alles aufbieten, um seinem Gegner in Schach zu halten. Danach war das Match praktisch entschieden, so das Detlef Schneider (421) ruhig aufspielte und den Sieg perfekt machte. Mit 2510 : 2405 gewann Wethau I. am Ende das Spiel doch etwas überraschend deutlich und übernahm damit die Tabellenführung. Diese zu verteidigen wird aber im nächsten Auswärtsspiel in Bad Kösen sehr schwer werden. Die zweite Mannschaft empfing in ihrem Heimspiel die Gäste aus Theißen. Diesmal begann Mannschaftsleiter Georg Kanne (417), der diesmal einige Ungenauigkeiten in seinem Spiel hatte und somit ein noch besseres Ergebnis verschenkte. Ralph Lehmann (411) als zweiter erzielte im Anschluss persönliche Bestleistung im Wettkampfbetrieb, so das Wethau in Führung ging. Nun kam seine Ehefrau Kerstin (370) zu ihren ersten Einsatz in einem Punktspiel. Kerstin machte ihre Sache gut konnte aber einen Führungswechsel nicht verhindern. Auch unser vierter Starter Dietmar Ronneberger (420) absolvierte sein erstes Punktspiel und zeigte dabei das sich sein Trainingsfleiß auszahlt. Mit dieser Leistung brachte er Wethau II. wieder in Führung. Als dann auch Antje Kolb (402) ihr bestes Spiel auf der Heimbahn zeigte war der Sieg unserer Mannschaft fast perfekt. Nun hatte als letzter Kegler Steffen Wiebicke (380) seinen Einsatz. Steffen machte ein durchwachenes Spiel, dennoch geriet der Sieg nie in Gefahr und Wethau II. gewann mit guten 2400 : 2315 deutlich. Damit wurden in der neuen Saison die ersten Punkte auf das Habenkonto ver-

bucht. Für das nächste Punktspiel sollte dieser positive Trend fort gesetzt werden um auch auswärts ein gutes Mannschaftsergebnis zu erzielen.

Gut Holz
WKC

HC Burgenland

Talentfindung & Talentförderung

Handball zum Kennenlernen

Gemeinsam stark für die Region

Liebe Eltern, liebe Mädchen und Jungen, der HC Burgenland sucht in allen Altersklassen von E bis A Jugend immer wieder Mädchen und Jungen, die gern das schöne Handballspiel erlernen möchten, bzw. ehemalige Kinder und Jugendliche in allen Altersklassen.

Wie kann man es erlernen:

Jeder, ob Mädchen oder Junge, der beim HC Burgenland angefangen hat das Handballspiel zu erlernen und dabei geblieben ist, hat es nie bereut ein Teil der großen HCB Familie zu werden, bzw. zu sein.

Was braucht man dazu:

Leichte und bequeme Sportschuhe und Sportkleidung.

Was bringt es einem:

Die Handballer werden nicht zu Unrecht die Zehnkämpfer der Sportspiele genannt. Die vielseitige ganzkörperliche Ausbildung und Verbesserung von Kondition, Schnelligkeit, Ausdauer und Kampfgeist sind genauso wichtig wie das eingliedern in eine Gruppe. Wer seinen Körper und Geist in diesem Sinne schult, wird viel Körpererfahrung machen können.

Wer kann es tun:

Eigentlich jede, jeder.

Die Grundelemente des Handballspiels: Passen - Fangen - Werfen sind auch Bestandteile der meisten „kleinen“ Spiele wie Völker- oder Jägerball, die alle schon in der Schule oder Freizeit gespielt werden.

Wie fängt man an:

Der erste Schritt ist oft der Schwerste, aber die wenigsten haben ihn bereut. Ausgebildete Trainer und Betreuer stehen euch gern zur Seite und ihr erlernt schnell die Grundelemente und Regeln des Handballspiels.

Haben wir ihr Interesse geweckt? Dann auf nach Pritnitz!

Liebe Eltern, nur in die Sporthallen müssen sie ihr Kinder und Jugendlichen schon selbst bringen.

Handball im Verein am schönsten. „Treib mal wieder Sport“

Unter diesem Motto möchten wir alle Mädchen und Jungen, die Lust haben und sich angesprochen fühlen, das Handballspielen zu erlernen (ab Jahrgang 2014 bis 2020, gern auch älter) recht herzlich einladen.

Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, siehe nachfolgendes Datum, eine Sichtung anzubieten.

Wann: Sonntag, 15. Dezember 2024

Beginn: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Wo: Sporthalle Pritnitz, Wethauer Landstr. 9, 06682 Teuchern, OT Pritnitz, im OT Poltha, direkt an der B 87.

Ansprechpartner: Hans Becker, Tel. 0152 31917111;
Gottfried Löber, Tel. 0157 72100932;
Lars Janke, Tel. 0173 9359996
Kassandra Maul, Tel. 0152 59681971

Handball hält fit und macht Spaß! Und wann kommst du in unseren Verein?

Handballvereine – gut das wir sie haben!

Mit sportlichem Gruß

Gottfried Löber

Kirchennachrichten

Evangelischer Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld

24. November – Ewigkeitssonntag

09.00 Uhr Osterfeld/Lissen Pfr. i. R. Henschel-Hamel
10.30 Uhr Schkölen Pfr. i. R. Henschel-Hamel
11.30 Uhr Kleinhelmsdorf Pfr. Roßdeutscher

30. November – Samstag

14.00 – Osterfeld Gemeinde erleben
17.00 Uhr Pfr. Roßdeutscher
16.00 Uhr Weißenborn Andacht Einläuten der Weihnachtszeit
Pfr. Roßdeutscher
17.00 Uhr Kretzschau Adventskonzert mit dem Geschwister-Scholl-Gymnasium Zeitz

1. Dezember - 1. Advent

15.00 Uhr Haardorf Klangkirche „Adventsleuchten“
musikal. Andacht zum Hören und Mitsingen mit den Rainbow Gospels danach Adventsmarkt mit dem Heimatverein
GP Mahler

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten finden Sie auf der Homepage des Pfarrbereiches: www.kirche-schkoelen-osterfeld.de.

Kontakt

Pfarramt Schkölen | Pfarrer Roßdeutscher

Markt 7, 07619 Schkölen | Tel.: 036694 20513 | Mobil: 0173 3722617

Sprechzeit: am 2. Donnerstag im Monat von 8.00 – 12.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung
christoph.rossdeutscher@ekmd.de | www.kirche-schkoelen-osterfeld.de

Gemeindebüro, Friedhofsverwaltung Schkölen und Zschorgula | Frau Peters

Bürozeiten: Di. 13.00 - 17.00 Uhr | Do. 08.00 - 12.00 Uhr |
Tel. 036694 20513

email@kirche-schkoelen.de

Evangelischer Pfarrbereich Droyßig

24. November – Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Döschwitz Pfr. Roßdeutscher

30. November – Samstag

16.00 Uhr Weißenborn, Andacht Einläuten der Weihnachtszeit Pfr. Roßdeutscher
17.00 Uhr Kretzschau, Adventskonzert mit dem Geschwister-Scholl-Gymnasium Zeitz

1. Dezember - 1. Advent

08.45 Uhr Hollsteitz Pfr. Roßdeutscher
10.00 Uhr Meineweh Pfr. Roßdeutscher
15.00 Uhr Haardorf Klangkirche „Adventsleuchten“
musikal. Andacht zum Hören und Mitsingen mit den Rainbow Gospels danach Adventsmarkt mit dem Heimatverein

4. Dezember - Mittwoch

17.00 Uhr Hassel, 1. Adventstür Pfr. Roßdeutscher

Kontakt

Pfarrer Christoph Roßdeutscher

Tel. 034425 21417

Sprechzeit: am 1. Dienstag im Monat von 8-12 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Mail: christoph.rossdeutscher@ekmd.de

Gemeindebüro Droyßig

Annett Peters

Kirchplatz 8, 06722 Droyßig

Tel. 034425 21417, Fax: -21431

Mail: pfarramt.droyssig@ekmd.de

Geöffnet: Di. 8-12 Uhr; Do. 13-17 Uhr

Kirchspiel Mertendorf und Schönburg-Possenhain

Kirchspiel Mertendorf

Wettaburg:

Freitag, den 29.11.2024 um 19.30 Uhr Bläserkonzert zum Start in den Advent, Ltg. Herr Donath, Eintritt ist frei

Kontakt:

Pfarrer Steffen Springer

Funkenburg 26, 06618 Wethau, Tel. 03445 7985921

E-Mail: steffen-springer@gmx.de

Pfarrbereich Camburg-Leislau

1. Veranstaltungen

Sonnabend, 23.11.2024

14.00 Uhr Abtlöbnitz mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
15.00 Uhr Tultewitz mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
16.00 Uhr Crölpa-Löbschütz mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)

Letzter Sonntag des Kirchenjahres, 24.11.2024

09.30 Uhr Camburg mit Abendmahl, Gedenken an die Verstorbenen
und Kirchenchor (Greßler)
11.00 Uhr Heiligenkreuz mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
13.00 Uhr Aue mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
14.00 Uhr Sieglitz mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)



- 15.00 Uhr Köckenitzsch mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
- 16.00 Uhr Seidewitz mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)

Freitag, 29.11.

- 10.00 Uhr Crölpa-Löbschütz, Adventsgottesdienst mit dem Kindergarten

1. Advent 1.12.

- 16.00 Uhr Camburg, Festliches Adventskonzert in der Kirche

Freitag, 6.12.

- 17.00 Uhr Tultewitz, „Advent auf dem Hof“ (bei Bischoffs)

Sonntag, 7.12.

- 15.30 Uhr Heiligenkreuz, „Advent auf dem Hof“ (bei der Caritas)

2. Advent 8.12.

- 10.00 Uhr Utenbach
- 11.00 Uhr Janisroda
- 16.00 Uhr Camburg mit den „Flötenkindern“

2. Wochenveranstaltungen

Kirchenmusik:

- | | |
|---------------------------|----------------------|
| Kirchenchor Camburg | Montag 19.30 Uhr |
| Gospelchor Camburg | Dienstag 20.00 Uhr |
| Instrumentalkreis Camburg | Donnerstag 18.00 Uhr |
| Kirchenchor Prießnitz | Donnerstag 20.00 Uhr |
| Instrumentalunterricht | nach Absprache |

Christenlehre/Konfirmandenunterricht:

- | | |
|------------------------------------|----------------|
| In Camburg, Sieglitz und Prießnitz | nach Absprache |
| Konfirmandenunterricht online, | nach Absprache |
| in Präsenz und Workshops | |

Gruppen:

- Senioren, Frauentreff, Laienspielgruppe jeweils nach Absprache

3. Onlinekirche

In unserer Onlinekirche unter www.kirche-camburg.jimdofree.com – finden Sie ständig Informationen, alle Gottesdienste der letzten anderthalb Jahre und auch neue Onlinegottesdienste. Das Format „Wochensegen“ (kurze Andachten von 2-3 Minuten von „ungewöhnlichen Orten“) erscheint wöchentlich. Sie können die Onlinegottesdienste auch direkt bei Youtube abrufen auf dem Youtube-Kanal „Michael Greßler“.

4. Sie können Pfarrer Greßler jederzeit sprechen

Kontakt:

Pfarramt Camburg-Leislau
 Pfarrer Michael Greßler, Leislau 20, 06618 Molauer Land,
 Tel. 036421 31168, Mobil: 01759068426
 E-Mail: [Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de](mailto: Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de)

5. Kontakt zum Gemeindebüro

Pfarramtsbüro (Constanze Bischoff), Kirchplatz 8, 07774 Camburg,
 Tel. 036421 22537 – bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf:
 Di. + Do. 9-12 Uhr – Sie erreichen Frau Bischoff auch unter 0157 82040579.

6. Internetpräsenz

Internetpräsenz: www.kirche-camburg.jimdofree.com
 (dort auch der Onlinegemeindebrief)
 und: www.orgelprojekt-camburg.de
 Pfarrer Greßler ist unter Michael Greßler auch auf Facebook präsent und erreichbar.
 Auf Instagram finden Sie ihn unter Leislaupfarrer

Wir gratulieren

- | | |
|--|--------------------|
| Gemeinde Meineweh
Herr Otto, Konrad | zum 90. Geburtstag |
| Gemeinde Mertendorf
Frau Töpel, Burglinde | zum 70. Geburtstag |
| Frau Schumann, Gabriele | zum 70. Geburtstag |
| OT Droitzien | |
| Frau Pfaffendorf, Ilona | zum 70. Geburtstag |
| OT Pauscha | |
| Gemeinde Molauer Land
Frau Engel-Rosenberg, Ingrid | zum 85. Geburtstag |
| OT Casekirchen | |
| Stadt Osterfeld
Herr Geißler, Gerhard | zum 70. Geburtstag |
| OT Haardorf | |
| Gemeinde Schönburg
Herr Specht, Gert | zum 75. Geburtstag |
| Frau Grün, Gisela | zum 75. Geburtstag |
| Frau Barz, Elke | zum 70. Geburtstag |
| OT Weichau | |
| Stadt Stößen
Frau Meyer, Marion | zum 70. Geburtstag |
| Gemeinde Wethau
Herr Demuth, Jürgen | zum 70. Geburtstag |
| Herr Dietzel, Heiko | zum 70. Geburtstag |



— Anzeige(n) —

 **UMZÜGE** • preiswert • fachgerecht
 Spedition Kämpf, Naumburg, ☎ 0 34 45 - 26 68 82

Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an Ihre Festtagsgrüße!

Ihre Medienberaterin vor Ort berät Sie gerne.
Teresa Bunzel
 0171 2908634 | teresa.bunzel@wittich.de




 **LW-FLYERDRUCK.DE**
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Eine Rebe, viele Facetten: Primitivo!

ÜBER
50%
REDUZIERT!



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~114,56~~ nur € **49⁹⁰**

VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: [hawesko.de/blatt](https://www.hawesko.de/blatt)

Hier zum Angebot:



Vorteilsnummer
1114333

JAHREHNTELANGE ERFAHRUNG 60 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiessel Glas, gefertigt aus Tritan® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie links angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur, solange der Vorrat reicht.

Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Alex Kim, Nicolas Tantzen, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

 **HAWESKO**
JEDER WEIN EIN ERLEBNIS